

**Der MUSEUMSDIENST Hamburg | Führungen für Schwerhörige**  
Von Gunda Schröder mit unterstützenden Gebärden + Microlink-Anlage

**Sonntag 2. September 2012 um 13 Uhr**

**| Bucerius Kunstforum**

**New York Photography 1890-1950**

**Von Stieglitz bis Man Ray**

New York ist die Hauptstadt der Photographie. Bereits vor 1900 regten die rasant wachsende Skyline und die Dynamik der Metropole die Pioniere des neuen Mediums an. Sie photographierten Wolkenkratzer, Häfen, Bahnhöfe und entdeckten die Photographie für die Kunst. Alfred Stieglitz, avantgardistischer Photograph und Galerist, stellte sie als Erster gemeinsam mit moderner Malerei aus. In seinem Umfeld entwickelte sich der Piktorialismus von einer impressionistischen Bildauffassung in die beiden Richtungen der amerikanischen Photographie bis 1950: die street photography und die photographische Abstraktion. Diese Photographien prägen bis heute unser Bild von New York.

Ausstellungsdauer: bis 2. September (Achtung, letzter Ausstellungstag!)

Ort: Rathausmarkt (zwischen Rathaus und Schleuse)

Info: [www.buceriuskunstforum.de](http://www.buceriuskunstforum.de)

Kosten: 3 € Führungsgebühr + Museumseintritt an der Kasse

**Sonntag 30. September 2012 um 13 Uhr**

**| Kunsthalle**

**An ear alone is not a being -**

**John Cage zum 100. Geburtstag**

22. Juli bis 28. Oktober 2012

John Cage (1912-92) überschreitet gattungsspezifischen Differenzen von Musik, Skulptur, Zeichnung und Performance und die Kluft zwischen Künstler, Werk und Publikum. Das Zufällige und Unvorhersehbare wird hierbei zur Methode, etwa wenn Cage in dem Musikstück 4'33" (1952) den Pianisten 4 Minuten und 33 Sekunden konzentriert an einem geöffneten Flügel sitzen und keinen einzigen Ton spielen lässt. Die Regungen, Geräusche und Klänge, die in diesem Moment im Konzertsaal entstehen, sind das Werk. Es ist komponierte Stille, eine künstlerische Setzung, die der Erkenntnis folgt, dass jedes Geräusch Musik sein kann.

Um dem Moment der Absichtslosigkeit konsequent nachzugehen, entwickelt Cage komplexe Vorgehensweisen - auch graphischer Art. An die Stelle des Einfallsreichtums des Künstlers tritt der Zufall. Und an die Stelle von „richtiger Musik“ tritt die offene Wahrnehmung.

Die Hamburger Kunsthalle besitzt eine ausgesuchte Sammlung von John Cages Werken – Graphiken, Objekte und Audioarbeiten – , die anlässlich seines 100. Geburtstags erstmals im Saal der Meisterzeichnung gezeigt werden.

Treffpunkt: Rundkuppel (Cafe), Eingang Altbau  
Info: [www.hamburger-kunsthalle.de](http://www.hamburger-kunsthalle.de)  
Kosten: 3 € Führungsgebühr + Museumseintritt an der Kasse

## **Sonntag 28. Oktober 2012 um 13 Uhr**

### **| Gedenkstätte Bullenhusener Damm**

#### **Die Kinder vom Bullenhusener Damm**

In der ehemaligen Schule am Bullenhusener Damm gibt es heute eine Gedenkstätte und einen Rosengarten. Im Jahr 1999 wurde das Gebäude zur Außenstelle der KZ-Gedenkstätte Neuengamme erklärt, im Jahr 2011 umgebaut und als Gedenkstätte den Besuchern zugänglich gemacht. Im ersten Raum wird über das KZ-Außenlager, die „medizinischen Experimente“ an den Kindern, die Täter sowie die ermordeten 20 Kinder und 4 Betreuer berichtet. Im zweiten Raum werden historische Dokumente, Erinnerungen von Zeitzeugen und die Strafverfolgung dokumentiert. Dann folgen die Kellerräume, wo die Kinder ermordet wurden. Mindestens 24 unbekannte sowjetische Häftlinge wurden ebenfalls hier ermordet.

Dauerausstellung

Treffpunkt: Eingang der Gedenkstätte Bullenhusener Damm, im Innenhof des Schulgebäudes; Bullenhusener Damm 92, 20539 Hamburg (S-Bahnhof Rothenburgsort, S2/S21)

Infos: [www.kz-gedenkstaette-neuengamme.de/?id=655](http://www.kz-gedenkstaette-neuengamme.de/?id=655)

Kosten: 3 € Führungsgebühr, Eintritt frei

#### **Anmeldung**

ist erwünscht, aber auch Kurzentschlossene sind willkommen!

Bei Martina Bergmann (Museumsdienst Hamburg):

E-Mail: [Martina.Bergmann@museumsdienst-hamburg.de](mailto:Martina.Bergmann@museumsdienst-hamburg.de)

Fax: 040 - 427 925 324

Glockengießerwall 5A | 20095 Hamburg

[www.museumsdienst-hamburg.de](http://www.museumsdienst-hamburg.de)

**Bei Interesse können weitere Termine angeboten werden.**

Kontakt s.o. oder: [gunda.schroeder@gmx.net](mailto:gunda.schroeder@gmx.net)